

## Medikamentöse Sekundärprophylaxe nach Schlaganfall

### **Katrin Eikenbusch, Fachapothekerin für Klinische Pharmazie im Sankt Elisabeth Hospital in Gütersloh, schulte das Schlaganfall-Lotsen-Team**

Im Rahmen der regelmäßig stattfindenden Schulungstage gab die Apothekerin Katrin Eikenbusch dem Lotsen-Team des Projektes STROKE OWL einen umfassenden Gesamtüberblick über gängigste Medikamente und Substanzklassen nach Schlaganfall. Ziel war die umfassende und einheitliche Wissensvermittlung zum Thema „Medikation nach Schlaganfall“.

Die medikamentösen Möglichkeiten zur Sekundärprophylaxe stellen für die betroffenen Patienten einen essentiellen Baustein auf dem Weg der Genesung dar. Neben den wichtigsten Neben- und Wechselwirkungen der Medikamente wurden praktische Fragestellungen aus dem Lotsenalltag im Seminar behandelt: Wie sieht es mit der Medikamenten-Compliance aus? Wie erreicht man eine hohe Therapietreue beim Patienten? Welche Medikamenteninteraktionen gibt es und wie wird man darauf aufmerksam? Was sind die Risiken von Poly-/Multimedikation? Wie erreicht man Transparenz im Medikamentenmanagement, um Wechselwirkungen zu verhindern? Welche Hilfsmittel zur Einnahme von Medikamenten sind auf dem Markt?

Selbstverständlich sind die relevanten Haus- und Fachärzte für die Verordnung und Beratung der Medikation zuständig, jedoch werden im Rahmen der Lotsen-Betreuung im Laufe eines Jahres sehr häufig Unsicherheiten bei den Patienten erkannt. Oft geht es einem Patienten wieder einigermaßen gut und die Weitereinnahme erscheint dem Betroffenen auf den ersten Blick wenig sinnvoll. Es kommen Fragestellungen auf zu der Einnahme der Medikamente und zur eingeschlagenen Therapie. Diese Unsicherheiten und Fragen gilt es durch die Lotsen in Abstimmung und Ergänzung zum Haus- und Facharzt kompetent aufzufangen und hier den Patienten beratend zu unterstützen. Dafür hat Katrin Eikenbusch einen weiteren wertvollen Wissensbaustein geliefert.

**Seminar „Medikamentöse Sekundärprophylaxe nach Schlaganfall“ im Januar 2019 in der Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe, Gütersloh.**



Im Bild vorn: Katrin Eikenbusch, Apothekerin im Sankt Elisabeth Hospital in Gütersloh, das Schlaganfall-Lotsen-Team sowie Projekt-Team (hier nur einige im Bild). Leitung des Projektes hat die Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe.

---

Erstellungsdatum: 25.02.2019

 Per E-Mail versenden

 Drucken